NACHRICHTEN

PROJEKT

Mitwirkende für Theaterstück gesucht

Die Kulturwissenschaftlerin Maria Weitin, geboren 1978 in Karl-Marx-Stadt, plant, in Chemnitz ein Theaterprojekt umzusetzen. Dafür sucht sie 15 Laiendarsteller, Frauen und Männer im Alter zwischen 18 und 70 Jahren. Aufgeführt werden soll 2022 im Schloßbergmuseum „La Dama Boba“, eine Komödie von Lope de Vega, ein spanischer Autor des 16./17. Jahrhunderts und Zeitgenosse Shakespeares. Weitin war von 2014 bis 2017 Teilnehmerin der Theatergruppe des Frauenzentrums Lila Villa und danach bis 2019 deren Leiterin. In dieser Zeit inszenierte sie „Die Geschichte von der gebesserten Ratte“ nach Hans Fallada. Wie Weitin informiert, werden sich die Projektteilnehmer einmal wöchentlich für die Proben treffen. Diese sollen dienstags in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Lila Villa, Kaßbergstraße 22, stattfinden. |gp

INTERESSENTEN melden sich unter der Telefonnummer **0176 44645836**.

LUTHERKIRCHE

Orgelmusik bis in die Nacht hinein

Zu einer langen Orgelnacht lädt die Lutherkirchgemeinde am 18. Mai ein. „Unter dem Motto „Von Acht bis fast Mitternacht“ erklingt in der Lutherkirche alle 30 Minuten Musik in unterschiedlichen Besetzungen. Neben der Sauerorgel der Kirche kommen auch ein Cembalo und eine kleine Truhenorgel zum Einsatz, kündigt Organist Marko Koschwitz an. Auf dem Programm steht unter anderem Kammermusik von Georg Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach sowie mehrere Kirchensonaten von Wolfgang Amadeus Mozart. Außerdem sind Musikstücke vorgesehen, bei denen die Orgel im Zusammenspiel mit Panflöte oder mit Cembalo zu hören ist. |gp

DIE ORGELNACHT in der Lutherkirche, Zschopauer Straße 151, findet am Samstag, 18. Mai, um 20 Uhr statt. Eintrittskarten gibt es in den **Ticket-Shops der „Freien Presse“** für 15 Euro (ermäßigt 12 Euro), mit Pressekarte 13.50 Uhr.

Ein Astronaut landet in Chemnitz

STADTGEFLÜSTER

Wo Ulf Merbold virtuell abhob, wohin Peter Seifert kürzlich reiste und was David Garrett überreicht bekam.

VON PEGGY FRITZSCHE
stadtgefluester-chemnitz@freiepresse.de

Foto oben: Ulf Merbold gratulierte dem jungen Forscher Florian Müller (links). Er bekam den Hartmann-Preis. Foto unten links: Peter Seifert (Mitte) reiste zu den Rabensteiner Partnern ins Pielachtal und traf dort Verwaltungsmitglieder. Foto unten rechts: David Garrett (links) bekam einen Propeller von Ralf Schulze überreicht.

FOTOS: I. ESCHERICH, G. REUTHER, S. PAULI

Florian Müller, Absolvent der Technischen Uni Chemnitz, bekam das Lob von einem echten Aufsteiger: Ulf Merbold, nach Sigmund Jähn zweiter Deutscher, der ins All flog, zeigte seine Anerkennung. Beim Tag der Industrie und Wissenschaft überreichte der Astronaut dem Chemnitzer Forscher eine Urkunde für dessen mit Summa cum laude bewertete Dissertation zum Thema: „Assistierende virtuelle Kraftfelder bei handgeführten Robotern“. Den mit 5000 Euro dotierten Richard-Hartmann-Preis, benannt nach dem einstigen Chemnitzer Lokomotiven-König, konnte Florian Müller zunächst entgegennehmen und sich dann zurücklehnen und dem Festvortrag des Weltallforschers lauschen.

Ulf Merbold, zweiter Deutscher, der ins Weltall fliegen konnte, plauderte dabei entspannt über die Wissenschaft im All. Als einziger Deutscher war er sogar dreimal „oben“ und hatte dort insgesamt 70 Experimente durchgeführt. Nun berichtete er mehr als 130 Unternehmern und Forschern beim Tag der Industrie und Wissenschaft, darunter TU-Professorin Ulrike Thomas, Staatssekretär Uwe Gaul, Industrievereins-Ehrenpräsident Reinhard Erfurth und Wirtschaftsförderer Sören Uhle, von seinen Erlebnissen im Orbit. Die Damen und Herren lauschten gespannt. Genauso wie es vorher die Kinder gemacht hatten. Denn Merbold ließ sich nicht nur in der Chemnitzer Industrieszene blicken. Am Nachmittag war er zum Kurzbesuch im Küchwald gelandet. Dort befindet sich das Kosmonautenzentrum und dort wartete gespannt das junge Stammpersonal, um einen seiner Helden zu treffen. Lange bitten ließ sich Ulf Merbold nicht und stieg schnurstracks ins Cockpit des Raumschiffs ein. Darin ließ sich der All-Erfahrene von den Kindern in den virtuellen Kosmos entführen.

Peter Seifert, langjähriger Oberbürgermeister der Stadt, stand dieser Tage gleich zweimal im Fokus. Bei der Sportpreisverleihung „Chemmy“ flimmerten in einem Einspieler Filmsequenzen von vor fast 20 Jahren über die Leinwand. Damals gratulierte er als Stadtoberhaupt dem Eislaufpaar Mandy Wötzel und Ingo Steuer. „Der hat sich ja gar nicht verändert“, schmeichelte danach Gala-Moderator René Kindermann, obwohl der Alt-OB längst nicht mehr so dunkelhaarig wie auf den Aufnahmen war. Zuvor hatte Seifert dann noch sein ganz eigenes „20 Jahre her“-Erlebnis. Denn vor ziemlich genau zwei Jahrzehnten unterstützte er das Entstehen einer Partnerschaft zwischen dem Chemnitzer Stadtteil Rabenstein und der gleichnamigen österreichischen Gemeinde im Pielachtal. Das liegt ganz in der Nähe des bekannten Pilgerortes Mariazell. Und dorthin fuhr Peter Seifert jetzt gemeinsam mit Gottfried Reuther, dem Vorsitzenden der Unabhängigen Bürgerinitiative des Chemnitzer Stadtteils Rabenstein. Obwohl der ehemalige Stadtchef Seifert eingeschworener Erfenschlager ist, fühlte er sich zwischen den Rabensteinern richtig wohl. Was vor allem an der Umgebung lag. „Wer mich kennt weiß, dass ich gerne wandere und die Berge genieße“, sagte Seifert nach seiner Rückkehr. „Und das ist in Österreich natürlich wunderbar möglich.“ Nur ein bisschen kalt war es, als die Chemnitzer Delegation nach Ostern im Pielachtal aufschlug, um für die gemeinsame Städtepartnerschaft zu werben. „Auf den weiter oben gelegenen Wanderwegen war noch mal richtig Schnee gefallen“, so Seifert.

David Garrett, Geiger und Crossover-Musiker, startete am vergangenen Wochenende nicht nur seine aktuelle Tournee in der Chemnitzer Messehalle. Dort bekam er auch das bestimmt ungewöhnlichste Gastgeschenk seiner Tour überreicht. Ralf Schulze, Chef der Chemnitzer C3-Veranstaltungsbetriebe, schleppte für den Musiker einen riesigen Propeller an. Das einen Meter lange Teil überreichte er dann mit einem Lachen. Und Garrett stemmte den wahrscheinlich unhandlichsten Preis des Landes tapfer in die Höhe. Der Musiker hörte sich gespannt die Geschichte zu der ungewöhnlichen Trophäe an. „Das ist ein Propellerblatt, welches die Technik symbolisieren soll, die historisch hier in der Messehalle angefertigt wurde“, erklärte Ralf Schulze dem Geiger und dessen Produktionsteam. Garrett teilte das Foto von der Propellerübergabe auf seinen Fanseiten im sozialen Netzwerk und erntete dafür staunende und Beifall-Kommentare aus aller Welt.

FOTO: PEGGY FRITZSCHE

Bernd Weise (Foto), Galerist, ließ am Donnerstag schon mal vorab einen besonderen Gast in seine erst tags darauf eröffnete Ausstellung mit Arbeiten der Burg-Giebichenstein-Künstler Henri Deparade und Steffi Deparade-Becker gucken: Chemnitz’ bekannteste Kunstlady Ingrid Mössinger weilt derzeit mal wieder in der Stadt und schaute unangekündigt bei der Bilderhängung in Weises Kunsthaus hinein. „Das war eine wunderbare Überraschung“, schwärmte er. Beim Privatbesuch plauderte die frühere Direktorin der Kunstsammlungen auch mit den zufällig gerade anwesenden Galeriekünstlern Lydia Thomas und Andreas Lochter.

ANZEIGE

Die Schneider Gruppe GmbH **Ihr Partner rund um das Thema Mobilität**

SCHNEIDER GRUPPE

Fahrzeugpreis*** 19.219,– € inkl. flex PLUS Paket** im Wert von 0,00 €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 0,– € Nettodarlehensbetrag 15.719,– €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 149,– € und eine Schlussrate: 7.501,– €), Gesamtlaufleistung 50.000 km, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,99 %, Gesamtbetrag der Raten 16.292,– €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 19.792,– €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.05.2019.

• Klimaanlage • Radio mit Bluetooth und USB

Renault Captur TCe 90: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,4; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,4; CO_2-Emissionen kombiniert: 123 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6 – 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert: 128 – 111 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

***Abb. zeigt Renault Captur VERSION S mit Sonderausstattung.

SCHNEIDER GRUPPE
DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH
Renault Vertragspartner
www.dieschneidergruppe.de

*Restwert des Altfahrzeugs und zusätzlich 3.500 € Neu-für-Alt-Prämie. Die Prämie kann zur Anzahlung verwendet werden. Das Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Angeboten. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 30.04.2019 und Zulassung bis 31.07.2019. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.

AUF IHRE RATE*

GILT FÜR ALLE RENAULT CAPTUR, CLIO & TWINGO
(Neuwagen, Tageszulassung und Vorführwagen mit Erstzulassung 2018)

*Preisvorteil bei einer Finanzierung über die Renault Bank (Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss) gegenüber der Rate, die auf Grundlage der UVP des Herstellers bei einer Laufzeit von 24 Monaten und einer Gesamtlaufleistung von 20.000km entsteht. **Verbrauchsangaben:** Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert l/100 km: 5,6 - 4,2; CO2-Emissionen kombiniert g/km: 128 – 111. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert l/100 km: 5,8 - 4,7; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 132 - 108. Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert l/100 km: 5,0 - 3,9; CO2-Emissionen kombiniert g/km: 113 – 104. Energieeffizienzklasse: B – A. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

TOP JOB
Top-Arbeitgeber 2019

Am 22. Februar wurden wir mit dem Top Job-Siegel für herausragende Arbeitgeberqualitäten von Wirtschaftsminister a. D. Wolfgang Clement in Berlin ausgezeichnet.

Chemnitz Hilbersdorfer Str. 1 | **Burgstädt** Mittweidaer Str. 19a | **Frankenberg** An der Feuerwache 2 | **Röhrsdorf** Haardt 2 | **BC Chemnitz** Florian-Geyer-Str. 1 | **Mittweida** Straße d. Friedens 36 | **Zwickau** Lengenfelder Str. 17 | **Oederan** Ringstr. 2 | **Hof** An der Hohensaas 15 | **Plauen** Hans-Sachs-Str. 47

www.dieschneidergruppe.de

4001333-10-1